

**Expertenchat vom 02.08.2021 zum Thema:
Schmerzen und Schmerzmittel**

Experte: Frau Dr. Astrid Gendolla

Frage von Gast:

was halten Sie von der "neuen" Migränespritze? (8 Migräneanfälle im Monat, Dauer a´58 h ohne

Antwort:

Die neue Vorbeugung gegen Migräneattacken ist ja schon eine Weile erhältlich und viele Patienten sind damit behandelt worden. Es gibt 2 Wirkprinzipien- einmal blockt die Substanz den Rezeptor an dem Schmerzbotenstoffe die bei Migräne eine Rolle spielen ansetzen, 2 andere Wirkstoffe blocken das Molekül direkt. Beide Prinzipien sind wirksam, bevor Krankenkassen die Kosten übernehmen muss aber nachgewiesen werden, dass 4 definierten Wirkstoffgruppen, Betablocker, Amitriptylin, Flunarizin und Topiramid und im Fall einer Chronischen Migräne auch Botox entweder nicht wirksam waren, kontraindiziert oder wegen Nebenwirkungen abgesetzt worden sind. Wenn Antikörper gegen CGRP wirken bei Patienten wirken sie wirklich gut und werden gut vertragen aber nicht jeder Patient spricht wirklich darauf an.

Frage von Gast:

Wie oft empfehlen Sie die progressive Muskelrelaxation nach Jacobson bei Migräne durchzuführen?

Antwort:

PMR nach Jacobson ist wirksam zur Vorbeugung bei Migräne - aber nicht jeder Patient mag es und dann sollte man lieber z.B. Sport machen.

Frage von Gast:

Welche Schmerzmittel sind am verträglichsten für die Leber? Ich nehme aknenormin ein, ein Mittel für die Haut, dass die Leberwerte erhöht und habe Angst davor Schmerzmittel zu nehmen

Antwort:

Leberschädlich können alle Medikamente sein, Paracetamol wird sehr über die Leber verstoffwechselt - lieber wirklich den Arzt fragen, der Sie kennt

Die 3 Wirkstoffe sind in der Hierarchie der Schmerzmittel immer in " einem Topf", je nach Primärerkrankung ist das eine besser als das andere - grundsätzlich gilt da der " bestimmungsgemäß Gebrauch " und das muss man mit seinem Arzt besprechen.

Frage von Gast:

Meine Probleme

ich hatte am 6.11.2017 einen Schlaganfall, (im Krankenhaus - 21.11.17)

- Infarkt links (Wallenberg-Syndrom)
- am 23.2.18 kamen die Schmerzen links in der Stirn
- 2.8.21 immer noch Kopfschmerzen
- Nachts kann ich ruhig schlafen, beim liegen keine Probleme
- nach dem Aufstehen kommen die Schmerzen auf der linken Stirnseite

- der Schmerz geht auch tiefer auf die Backe zu
 - und hinter dem linke Auge
 - das hält auch den ganzen Tag an
 - beim Gehen habe ich leichte Probleme die Richtung zu halten
 - nach Körperlichen Anstrengungen werden die Schmerzen stärker
 - und ich bin dann auch ziemlich geschwächt/ kaputt
-
- 2.8.21 Medikamente (die nehme ich seit dem Schlaganfall 6.11.17)
 - Eliquis 5 mg 1-0-1
 - Simva Basics 40mg 0-0-1
 - EsomeprazolTad 40 1-0-0
 - Pregabalin 100mg 1-0-0
 - Pregabalin 50mg 0-0-1
 - Candecor 8mg(1/2) 1-0-0

Frage: kann man etwas gegen die Schmerzen machen ???

Antwort:

Lieber Gast, die Medikation hört sich erst mal sehr gut an, ich würde den Schmerztherapeuten / Neurologen vor Ort fragen, ob nicht Amitriptilin, Indometazin oder sogar Opiate sinnvoll sein könnten den Schmerz zu adressieren, und: Bitte nicht aufhören zu laufen, sich zu bewegen, "keep on running" sozusagen das ist eine sehr gute Therapie und bitte mal stolz sein, dass Sie trotz dieser schweren Erkrankung nicht aufgegeben haben.

Frage von Gast:

Sind Botoxspritzen gegen Migräne noch eine aktuelle Therapie oder ist diese Therapie veraltet?
Wohin und wie oft werden die Spritzen gesetzt?

Antwort:

Onabotulinumtoxin bei Chronischer Migräne ist zugelassen, wird von Krankenkassen bezahlt und wenn es klappt wirkt es sehr gut und nebenwirkungsfrei. Man injiziert im Abstand von 3 Monaten immer nach einem festen Schema, PREEMT heißt das, 31 Injektionsstellen... an Muskeln im Kopf und Halsbereich.

Frage von Gast:

Liebe Frau Gendolla, welcher Arzt injiziert diese Onabotulinumtoxin-Spritzen der Neurologe? Kann das auch ein Hautarzt oder Hausarzt injizieren? Wer ist dafür berechtigt?

Antwort:

Onabotulinumtoxin wird von Neurologen und Schmerztherapeuten injiziert. Bitte mal auf die Seite der DMKG gucken da sehen Sie Kopfschmerzentren und Ärzte.